

PRESSEMITTEILUNG

Meine Superkraft? – Vorlesen!

Charlotte Savić aus Burgthann gewinnt den Kreisentscheid Nürnberger Land beim Bundesweiten Vorlesewettbewerb 2022/23 in der Stadtbücherei Lauf

Die Jury ist zu einer Entscheidung gekommen: Die beste Vorleserin des Landkreises Nürnberger Land ist Charlotte Savić aus Burgthann. Sie beeindruckte durch ihren flüssigen Lesestil und die herausragend gute, einfühlsame Betonung beim Vorlesen. Sie hat nun die Chance, auf Bezirksebene ihr Können unter Beweis zu stellen und dort für den Landkreis Nürnberger Land um den Einzug ins Landesfinale zu kämpfen.



Am 15. Februar 2023 fand der Kreisentscheid des 64. Vorlesewettbewerbs des Deutschen Buchhandels in der Stadtbücherei Lauf statt. Alle Schulsieger:innen des Landkreises konnten sich anmelden, 12 Kinder aus unterschiedlichen Gymnasien, Mittel- und Realschulen nahmen teil.

Während im vergangenen Jahr digital eingereichte Lesevideos die Grundlage des Kreisentscheids darstellten, fand der Wettbewerb heuer wieder in Präsenz statt. Publikum war herzlich willkommen. Vor knapp 40 Zuhörer:innen lasen die Sechstklässler:innen zunächst einen vorbereiteten Text und in einer zweiten Runde eine ihnen fremde Lesestelle.

Die Jury, bestehend aus Joachim Schnabel (Schulamtsdirektor des Nürnberger Lands), Christina Ohlwärther (stellvertretende Leitung und Lesetiger der Stadtbücherei Lauf, Alexia Kraus (stellvertretende Leitung der Gemeindebücherei Schwaig) und Jasmin Zwiener (Auszubildende der Stadtbücherei Lauf), vergab währenddessen mithilfe eines bundesweit einheitlichen Bewertungsbogens Punkte, beriet sich im Anschluss noch einmal intensiv und kürte schließlich die Siegerin.

Bundesweit nahmen über 600.000 Kinder der 6. Jahrgangsstufe am 64. Vorlesewettbewerb teil, 6.600



Schulsieger:innen zogen in die Regionalentscheide ein. Der Wettbewerb startet jedes Jahr im Oktober an den Schulen und verläuft über mehrere Etappen bis zum Bundesfinale im Juni in Berlin.

Der Vorlesewettbewerb des Deutschen Buchhandels steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten und zählt zu den größten bundesweiten Schülerwettbewerben. Seit 1959 wird er jährlich von der Stiftung Buchkultur und Leseförderung des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels in Zusammenarbeit mit Buchhandlungen, Bibliotheken, Schulen und kulturellen Einrichtungen veranstaltet. Gefördert

wird der Vorlesewettbewerb vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Die Begeisterung für Bücher soll so in die Öffentlichkeit getragen, die Freude am Lesen geweckt sowie die Lesekompetenz von Kindern gestärkt werden.